# AW - Technische Dokumentation Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Allgemeines

- 1.1 Wir erbringen unsere Leistungen auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichungen hiervon bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung.
- 1.2 Bestellungen sind für uns dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich, fernschriftlich oder per Email bestätigt werden.
- 1.3 Bestimmte Fertigstellungstermine sind nur bindend, wenn sie von uns schriftlich anerkannt werden.
- 1.4 Wir sind berechtigt, uns zur Ausführung des Auftrages qualifizierter Dritter zu bedienen. Wir haften für deren sorgfältige Auswahl.
- 1.5 Der Auftraggeber kann seine Forderungen gegen uns nur mit unserer Zustimmung abtreten.
- 1.6 Wir behalten uns die weitere Verwendung der Übersetzung vor, sofern dies geltendes Urheberrecht nicht verletzt oder mit dem Auftraggeber anderslautende Vereinbarungen getroffen wurden.

### 2. Berechnung

- 2.1 Unsere Angebote sind freibleibend. Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.
- 2.2 Bei Übersetzungen werden Zeilen solange in elektronischer Form verfügbar in der Quellsprache berechnet, sonst in der Zielsprache. Eine Zeile besteht aus 55 Anschlägen. Wenn nicht anders gewünscht, orientiert sich die Übersetzung an der Raumordnung der Vorlage, vorbehaltlich der Seitenverschiebung durch unterschiedliche Textlänge in der Zielsprache. Formatierungsintensive Arbeiten sowie Aufträge, die Überstunden, Nacht- oder Feiertagsarbeit erfordern, werden mit den in unserer aktuellen Preisliste aufgeführten Zuschlägen berechnet. Das gleiche gilt für Aufträge, die innerhalb von 24 Stunden bearbeitet werden müssen.
- 2.3 Besondere, vom Kunden gewünschte Versendungsformen, gehen zu Lasten des Auftraggebers. Im übrigen erfolgt der Versand mit normaler Post oder per Fax oder Email.
- 2.4 Kostenvoranschläge gelten nur als Cirkapreise, so lange nichts anders vereinbart wurde.

# 3. Zahlungsbedingungen

- 3.1 Zahlungen sind innerhalb 14 Tage nach Rechnungsdatum fällig, unbeschadet des Rechtes auf Mängelrüge. Der Auftraggeber kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Forderungen aufrechnen. Wir behalten uns im Falle des Zahlungsverzugs ein Leistungsverweigerungsrecht vor.
- 3.2 Bei Überschreitung der Zahlungsfrist sind wir vorbehaltlich weiteren Schadens und auch ohne Zahlungserinnerung berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 1 Prozent pro angefangenem Verzugsmonat zu berechnen.
- 3.3 Wir sind berechtigt, angemessene Vorauszahlungen zu verlangen. Im Falle des Verzuges des Auftraggebers, können wir sämtliche Ansprüche aus dem Geschäftsverhältnis sofort fällig stellen.
- 3.4 Kosten für Überweisungen aus dem Ausland gehen zu Lasten des Auftraggebers.

# 4. Rechte und Pflichten des Auftraggebers

- 4.1 Der Auftraggeber legt ein möglichst einwandfreies Original vor und steht für eventuelle Rückfragen zur Verfügung. Die Übersetzung erfolgt ohne Kürzungen, Zusätze oder sonstige Veränderungen.
- 4.2 Der Auftraggeber gewährleistet, die Rechte Dritter, auch im Ausland, beachtet zu haben. Bei Verletzung von Rechten Dritter stellt er uns von Forderungen frei.

### 5. Gewährleistung

- 5.1 Eine Haftung unter den nachfolgenden Bedingungen wird nur bis in Höhe des dreifachen Rechnungsbetrages übernommen. Übersteigt ein möglicher entstehender Schaden im Bereich des Auftraggebers den o.a. Betrag, oder könnte ein ungewöhnlich hoher Schaden entstehen, so ist der Auftraggeber verpflichtet uns darauf hinzuweisen. Im Falle der Auftragsannahme sind wir in diesem Falle berechtigt, eine gesonderte Versicherung abzuschließen, deren Kosten dem Auftraggeber in Rechnung gestellt werden.
- 5.2 Wir haften nur im Falle grober oder vorsätzlicher Vertragsverletzungen.
- 5.3 Alle Ansprüche, auch für Mangelfolgeschäden, verjähren innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfrist von sechs Monaten.
- 5.4 Geraten wir in Verzug, kann der Auftraggeber nur zurücktreten, wenn er eine angemessene Nachfrist gesetzt hat. Schadensersatz wegen Verzuges ist ausgeschlossen, es sei denn, er beruht auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz.
- 5.5 Unsere Leistungen erfolgen nach bestem Wissen, befreien den Auftraggeber jedoch nicht von eigener Prüfung. Besondere Eigenschaften werden von uns nicht zugesichert. Offensichtliche Mängel müssen innerhalb zwei Wochen nach Zugang der Übersetzung, spätestens vor Weiterverwendung der Übersetzung schriftlich gerügt werden. Versteckte Mangel sind unverzüglich nach Kenntnis, spätestens innerhalb der Gewährleistungsfrist zu rügen, Fachtexte und Werbetexte sind vom Auftraggeber selbst auf ihre fachliche oder werbewirksame Richtigkeit zu überprüfen. Wir haften nicht für die Publikation übersetzter Texte. Fachbegriffe, die nicht in gängigen Wörterbüchern erscheinen, sind vom Auftraggeber mitzugeben oder nach deren Prüfung mit uns zu besprechen. Unsere Übersetzer stehen für Rückfragen dem Auftraggeber jederzeit kostenlos zur Verfügung. Die Übersetzung von Zeichnungen und Sonderzeichen wird gesondert in Rechnung gestellt.
- 5.6 Zahlungen des Auftraggebers dürfen nur im angemessenem Umfang hinsichtlich gerügter Mängel zurückgehalten werden. Abrechnungen der Übersetzung durch Dritte schließen Mängelansprüche aus.
- 5.7 Zur Mängelbeseitigung ist uns eine angemessene Frist zu setzen. Lassen wir die Frist verstreichen, führt die Nachbesserung nicht zum Erfolg oder wird sie von uns verweigert, so kann der Auftraggeber mindern. Kommt wegen des Betrags der Minderung keine Einigung zustande, kann der Auftraggeber Wandlung verlangen.
  - Weitergehende Rechte des Auftraggebers sind ausgeschlos-
- 5.8 Eine Haftung für Verlust der uns übergebenen Unterlagen durch Einbruch, Diebstahl, Feuer, Wasser, Sturm, oder für Verlust auf dem Versandwege oder im Falle höherer Gewalt ist ausdrücklich ausgeschlossen.

## 6. Stornierung

Nimmt der Auftraggeber seinen Auftrag zurück, ohne gesetzlich oder vertraglich dazu berechtigt zu sein, so hat er die bis dahin angefallenen Kosten und angefertigten Arbeiten zu bezahlen.

## 7. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort für beide Vertragsteile ist Darmstadt. Gerichtsstand ist Darmstadt.

## 8. Schlussbestimmungen

In jedem Falle gilt unter Ausschluss ausländischen Rechtes nur deutsches Recht. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam oder lückenhaft sein, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.